



## *Frohe Weihnachten*

Im Namen der Kreisstadt Homberg (Efze) wünschen wir allen Bürgerinnen, Bürgern und Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr 2022.

Ihr  
Jürgen Thureau  
Stadtverordnetenvorsteher

Ihr  
Dr. Nico Ritz  
Bürgermeister

## Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Trainingsplatz erhält Kunstrasenfläche
- Orange Your City-Aktion des AWO-Frauenhauses
- Geschichte: Hans Staden – der Weg nach Brasilien (Teil 1)
- Parken mit Parkster-App in der Innenstadt
- Homberger Schüler Tim Brauer gewinnt Malwettbewerb der Lufthansa
- Kultur im Rotkäppchenland

## Für Spiel und Training

### Kunstrasenfläche auf oberem Trainingsplatz am Stellberg ist fertiggestellt

Von den Fußballspieler\*innen des FC Homberg und dem Vorstand herbeigeseht, von der Politik konstruktiv diskutiert und entschieden, ist es nun soweit. Die neue Kunstrasenfläche auf dem oberen Trainingsplatz am Stellberg steht vor ihrer Fertigstellung. Bereits im November 2019 hatte das Parlament dem Ausbau zugestimmt, jedoch verzögerte sich die Durchführung der Maßnahme coronabedingt. Jetzt freuen sich die Spieler\*innen des FC Homberg, dass das Ziel eines neuen Platzes in greifbare Nähe rückt.

#### Eckdaten für den Ausbau des Platzes sind beeindruckend

Die Verlegung eines Kunstrasens auf dem oberen Trainingsplatz am Stellberg ist so gut wie abgeschlossen. Die Fakten des Ausbaus sind beeindruckend:

Es wurden rund 1.900m<sup>3</sup> Boden bewegt. Es ist eine plane Fläche von 7.700 m<sup>2</sup> hergestellt worden. Dabei wurden Schottertragschichten mit 2.140 m<sup>3</sup> Schotter eingebaut und der Baugrund zusätzlich mit 160 Tonnen Kalk/Zement-Binder stabilisiert. Der Kunstrasen erstreckt sich auf einer Fläche von 5.742 m<sup>2</sup>. Dazu gehörten auch Erdarbeiten für Kabel- und Entwässerungsgräben (870 m<sup>3</sup>), das Verlegen von 1.470 Meter Drainageleitungen und 460 Meter Kanalrohren. Zusätzlich wurde eine Regenrückhaltung eingebaut.

Damit die 6 LED-Flutlichtmasten mit einer jeweiligen Höhe von 16 Metern hell erstrahlen (für Herbst/Winter-Betrieb), wurde ein Erdstromkabel mit einer Länge von 1.235 Metern verlegt.

Damit der Spiel- und Trainingsbetrieb reibungslos durchgeführt werden kann, wurden zusätzliche Baumaßnahmen nötig: der Rand der Kunstrasenfläche wurde gepflastert (Pflasterfläche von rund 1.200 m<sup>2</sup>), drei Fertiggaragen sind aufgestellt worden, damit dort die nötigen Spiel- und Trainingsutensilien, Sportgeräte und Technik untergebracht werden können.

Es wurde eine dreistufige 20 Meter lange Tribünenanlage für Zuschauer\*innen und zwei Treppenaufgänge gebaut.

Um die Erdmassen der unterschiedlichen Höhenniveaus abzufangen wurden 70 Mauerwinkel verbaut. Eine 600 Meter



Fotos: Uwe Dittmer

lange Zaunanlage schützt nun die Kunstrasenanlage vor unbefugtem Betreten.

#### Eine Investition in die Langlebigkeit

15 Jahre könnte die Kunstrasenfläche halten und eine kostenintensive Pflege des Naturrasens überflüssig machen. 1,3 Millionen Euro wird der neue Kunstrasenplatz kosten. 90 Prozent dieser Investitionssumme wird durch einen Zuschuss der Hessenkassen übernommen, 10 Prozent zahlt die Stadt Homberg. Dabei eröffnet der neue Kunstrasenplatz erweiterte Trainingsmöglichkeiten für mehr Gruppen. Neben den zehn Mannschaften des FC Homberg trainieren dann jede Woche auch zahlreiche Schulkinder und Vereine auf dem Platz. Neben dem Großfeld wird es zwei Jugendfelder geben.



## Kunstrasenfläche

So kann die Platzfläche zu 100 Prozent genutzt werden.

„Die Lebensdauer eines Kunstrasens liegt bei guter Pflege bei zwölf bis 15 Jahren“, sagt Jobst Walter vom Planungs-

büro SIG-Hessen Ingenieure, welches die Anlage geplant hat. Den Bau ausgeführt hat die Firma Klei Landschafts-, Sportstätten- und Straßenbau GmbH aus Baunatal. (di)



## AWO-Frauenhaus

**Das AWO Frauenhaus und das Frauenbüro des Schwalm-Eder-Kreis bedankt sich bei allen Teilnehmer\*innen der Aktion „Orange Your City“ in diesem Jahr!**

**W**ir hoffen, dass wir in Zukunft noch mehr Interessierte Städte und Gemeinden für dieses wichtige Thema gewinnen können. In diesem Jahr nahmen unter anderem die Städte Homberg (Efze), Fritzlar, Melsungen, Schwalmstadt und Wabern an der Orange Your City-Aktion erfolgreich teil. Viele Frauen, die von Gewalt betroffen sind, leben unter uns und machten auf das Problem Gewalt gegen Frauen aufmerksam. Diese Frauen brauchen weiterhin unsere Unterstützung und Solidarität! (di)

*Stadtkirche und Burg in Homberg (Efze) sowie die Stadtkirche in Treysa im orangefarbenen Licht am 25. 11. 2021.*



Foto: Dieter Schindelmann



Foto: AWO

## Lesen in Homberg

**Stadtbücherei  
und  
Mediothek**  
in der Erich Kästner-Schule  
Schlesierweg 1 · 34576 Homberg (Efze)

### Öffnungszeiten:

Montag: 9–12 Uhr und 15–17 Uhr

Donnerstag: 9–12 Uhr und 15–19 Uhr

*In der Bücherei gelten die Regeln unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Verordnungen des Landes Hessen und der geltenden Hygienevorschriften.*

**Hier gilt die  
2-G-Regel!**

In den Weihnachtsferien ist die Bücherei vom 17. Dezember 2021 bis zum 9. Januar 2022 geschlossen.

Erster Ausleihtag im neuen Jahr ist der 10. Januar 2022

Die Bücherei ist außerdem vom 24. bis 28. Januar 2022 geschlossen.

### Der Weg nach Brasilien

Um 1525 in der fest ummauerten Stadt Homberg an der Efze geboren, wächst der „Brasilienforscher“ in einer Welt auf, die von religiös-geistigen Lehren über Reformation und Humanismus geprägt ist. Vom Abenteuerdrang beseelt, heuert er als Landsknecht auf einem portugiesischen Schiff an, im Dienst als Kanonier. Ein von innerpolitischen Konflikten gespaltenes Deutschland war zu jener Zeit noch keine Seestreitmacht. 1547 geht es unter Kapitän Pinteado zuerst einmal auf Kaperfahrt zur Küste von Afrika. Danach heuert Hans Staden als Büchenschütze auf einem portugiesischen Schiff nach Brasilien an. Es ist ebenfalls zu vermuten, dass er auch am Schmalkaldischen Krieg 1546/47 teilnahm. Im Jahr 1548 nimmt das Schiff Kurs auf das 1500 entdeckte Brasilien. Nach turbulenter Rückreise, bei der sich vor dem Hafen von Paraíba ein Gefecht mit einem französischen Kriegsschiff ereignet, kann das Schiff nach erfolgreicher Gegenwehr entkommen. Auf dem weiteren Rückweg nach Portugal wird noch ein Piratenschiff gekapert, ehe das Schiff am 8. Oktober 1549 im Hafen von Lissabon (Portugal) wieder anlegt.

### Hans Staden fasst den Entschluss einer weiteren Seereise.

Auf einem englischen Schiff reist er nach Spanien, um zu den neuen, von den Spaniern in Besitz genommenen Ländern zu fahren. Aus christlicher Nächstenliebe nimmt Hans Staden diese Reise nicht auf sich. Hauptziele sind die Länder Peru und Brasilien am Rio de la Plata-Fluss, um dort lagernder Goldvorräte zu sichern. Portugiesen konkurrieren dort mit Spaniern als weitere, besitzergreifende Kolonialmacht. Darum unternimmt Hans Staden seine zweite Seereise nach Brasilien in das Gebiet von La Plata am 10. April 1550 unter spanischer Flagge.

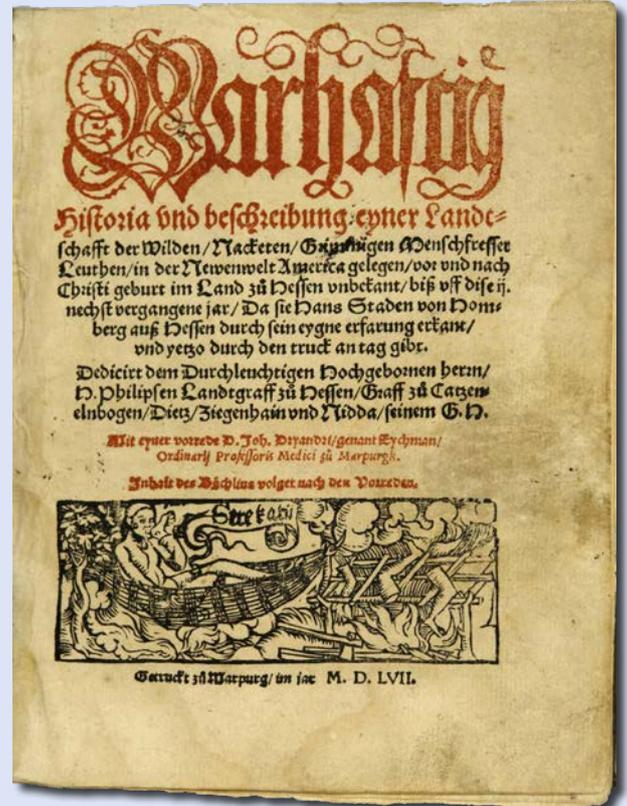
Die drei Schiffe der Sanabria Expedition sinken im schweren Sturm, Hans Staden gelingt mit anderen Schiffbrüchigen die Rettung an die südbrasilianische Küste, wo die verbliebene Schiffsbesatzung mehr als zwei Jahre ohne Rettung im Regenwald überlebt. Auf einem selbst gezimmerten Boot weiter nach Norden fahrend, erleiden sie erneut Schiffbruch und be-

geben sich auf einen Urwaldmarsch bis nach Sao Vicente. Dort trifft der Landsknecht Hans Staden auf Portugiesen. Er bekommt vom Statthalter des Königs von Portugal den Auftrag, die auf der vorgelagerten Insel Santo Amaro gelegene Festung Bertioga zu beziehen. So tritt er nach zunächst vier Monaten für die Inselgemeinde geleisteten Dienst schließlich noch für zwei weitere Jahre in Dienst der portugiesischen Armee, um diese wichtige Siedlung im Rang eines (Festungs)-Kommandanten auf Bertioga zu beschützen und gegen die Bedrohung durch aufständische Tupinamba-Indianer zu kämpfen. Seine Belohnung soll er in Portugal erhalten. Durch einen vom Statthalter persönlich im Namen des Königs von Portugal ausgefertigten Vertrag für Büchenschützen, wird Hans Staden auch das Recht zugesichert, die Insel mit dem ersten dort ankommenden portugiesischen Schiff zu verlassen. Daraufhin er nimmt sich der bevorstehenden Aufgabe an.

### Hans Stadens Entführung durch Tupinamba-Indianer

Santo Amaro ist den häufigen Angriffen der Tupinambá-Indianer ausgesetzt. Hans Staden unternimmt Ende des Jahres 1553 einen Erkundungsausflug. Dabei wird er von den Tubinambá entführt und als Gefangener in deren Siedlung Ubatuba verschleppt. Die als kannibalistisch geltenden Indianer wollen ihn an einem bevorstehenden Festtag rituell töten und verspeisen. Dank seiner nicht den Portugiesen gleichenden Physiognomie (die als erklärte Hauptfeinde der Tupinambá gelten), gelingt es Hans Staden, den Termin mehrfach hinauszuzögern, bis der Häuptling und seine Krieger von einer Seuche befallen werden. Da er der Heilkunst mächtig ist, verspricht er dem Häuptling sich bei

von Michael Toscher



seinem Gott für dessen Heilung einzusetzen. Das gelingt und der Häuptling wird geheilt. Danach wird er laut eigener Aussage in seinem Buch „Wahrhaftige Historia“ Zeuge wie die Tubinambá mehrere Portugiesen gefangen nehmen, töten und verspeisen. Durch die Heilung des Häuptlings steigt Hans Stadens in der Gunst bei den Tupinamba in den Rang eines Schamanen auf, wodurch er sich ein gewisses Maß an Freiheit verschaffend, weiteren Aufschub für seine Hinrichtung bekommt. Zuletzt gelingt ihm nach über neun Monaten Gefangenschaft die Flucht mit dem französischen Schiff Catherine de Vatteville, dessen Kapitän de Moner ihn aufnimmt. Zuvor mussten die Franzosen mit den Tupinambá Handel treiben, um Hans Staden aus deren Gewalt freizukaufen. Sein unterschütterlicher Glaube an Gott und sein Verhalten während der Gefangenschaft bei den Indianern führten dazu, dass er wie ein Schamane behandelt und länger als die portugiesischen Gefangenen am Leben gelassen wurde, da die Indianer von seinen Fähigkeiten profitierten, weil sie hofften, er könne Wunder wirken. *Fortsetzung folgt*

## Haus der Geschichte



## Haus der Geschichte

**Homberg (Efze)  
Marktplatz 16**

mit dem  
**Haus der Reformation**



und dem

Burgberggemeinde e.V.



**Hohenburg Museum**

**Das Haus der Geschichte bleibt vom 14. Dezember 2021 bis 17. Januar 2022 geschlossen**

### Öffnungszeiten:

DI-FR: 08-12 Uhr und 13-16 Uhr  
SA: 10-16 Uhr · SO: 10-14 Uhr

Termine und Führungen nach  
Absprache möglich:  
Tel. (0 15 25) 603 55 07

[www.haus-der-geschichte-hr.de](http://www.haus-der-geschichte-hr.de)

## Ab sofort: Parken mit dem Smartphone in Homberg

### Per Parkster-App kann Parkzeit verlängert werden

**A**utofahrer\*innen in Homberg können ihre Parkscheine auf allen gebührenpflichtigen kommunalen Parkplätzen ab sofort auch mit dem Smartphone lösen.

„Das Handy-Parken macht das Parken für die Bürgerinnen und Bürger einfacher. Wer seinen Parkschein per App löst, spart sich die Suche nach Kleingeld für den Parkautomaten und bezahlt völlig kontaktlos am eigenen Smartphone“, sagt Fachbereichsleiter Machiel Twisk vom Ordnungsamt der Stadt Homberg (Efze).

parkdauer verlängern. Kein Grund mehr also, ein Knöllchen zu fürchten, wenn man im Café noch bleiben möchte oder es im Wartezimmer länger dauert. Kehren Autofahrer\*innen früher zum Fahrzeug zurück, beendet man den digitalen Parkschein vorzeitig und spart so unnötige Parkgebühren.

Urlauber\*innen mit Wohnmobil können ihre Stellplatztickets auf den Wohnmobilparkplätzen am Busbahnhof in der Wallstraße und an der Berufsschule in der Hans-Staden-Allee ab sofort ebenfalls



Foto: Rolf Walter

Kooperationspartner bei der App für das digitale Parken ist das Unternehmen Parkster.

### So funktioniert das Smartphone-Parken

Autofahrer\*innen benötigen für das Lösen eines digitalen Parkscheins die Parkster App auf dem Smartphone. Die App ist für Android-Endgeräte auf Google Play sowie für das iPhone im App Store kostenlos erhältlich. Für den Parkvorgang geben Autofahrer\*innen das Kennzeichen und die Parkdauer in der App ein. Klarer Pluspunkt des digitalen Parkscheins gegenüber seinem gedruckten Kollegen: Autofahrer\*innen können mit dem Handy die Parkzeit im Rahmen der Höchst-

mit der Parkster App lösen. Die Eingabe sensibler Kontodaten in der App ist nicht erforderlich. Bezahlt wird auf Rechnung oder mit Kreditkarte. Autofahrer\*innen erhalten hierzu von Parkster per Post oder E-Mail eine monatliche Rechnung, die detailliert die Parkvorgänge auflistet.

### „Schwarzparken“ lohnt nicht

Und wie wird der digitale Parkschein kontrolliert? Die kommunale Verkehrsüberwachung kann alle über die Parkster App gelösten Parkscheine in Echtzeit einsehen. Deren Mitarbeiter\*innen sehen also bei jedem Fahrzeug sofort, ob ein Ticket gelöst wurde und ob dieses noch gültig ist. (di)

## Hermann-Schafft-Schule: Schüler gewinnt Malwettbewerb

### Tim Brauer hat den diesjährigen Malwettbewerb der Lufthansa gewonnen.

**D**er 13-jährige Realschüler, der die Klasse H/R7 der Hermann-Schafft-Schule in Homberg (Efze) besucht, hat ein Ticket für einen innereuropäischen Flug für zwei Personen gewonnen. Sein Motiv einer Weltkugel mit Sonnenaufgang und einer Lufthansamaschine, die Weihnachtspakete abwirft, wurde unter 69 eingereichten Bildern ausgewählt. Die Zeichnung wird die diesjährige Weihnachtskarte der Schwerbehindertenvertretung der Deutschen Lufthansa (DLH) AG zieren. Zu den ersten Gratulanten gehörte

Stephanie Seibert (in Pilotenuniform) und Marisa Schwarz sowie die Inklusionsbeauftragte Maria Leòn. Seibert bedankte sich stilgemäß, dass die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte „mit Lufthansa geflogen sind.“ Tim Brauers Arbeit



Präsentieren das Gewinnerbild (v.l.): Maria Leòn, Cornelia Straub, Stephanie Seibert und Marisa Schwarz

der LWV-Beigeordnete Dieter Schütz, der für die Förderschulen des Landeswohlfahrtsverbandes verantwortlich ist. Er dankte allen Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmern für „so viel Kreativität“. Besonders kreativ war auch das Vorbereitungs-Team der HSS. Denn aufgrund steigender Inzidenzahlen wurde die Preisverleihung kurzfristig in eine Videokonferenz verlegt. 21 Jugendliche, deren Zeichnungen in die nähere Auswahl gekommen waren, und die Lehrkräfte simulierten einen Flug nach Frankfurt zum Lufthansa Aviation Center mit einem „Herrbus“: In der Aula wurden die Sitzreihen wie im Flugzeug mit Platz für den Servierwagen im Mittelgang aufgebaut. Das Boarding hatte um 10.20 Uhr am „Gate“ H207 im Haus begonnen, die Sitze in der Aula waren wie im Flugzeug nummeriert. Die Idee wurde mit großer Begeisterung von der Schwerbehindertenvertrauensperson DLH AG, Cornelia Straub, und ihrer „Crew“ in Frankfurt aufgenommen. Mit dabei ihre Stellvertreterinnen

nen und Künstler im Frühjahr in Frankfurt, um uns persönlich bei ihnen zu bedanken.“ Auch Wolfgang Ernst, der kommissarische Schulleiter, freut sich auf den Besuch am Airport. Er ist stolz, „dass das Motiv aus Homberg jetzt um die ganze Welt geht!“

#### Interview mit Preisträger Tim Brauer

Welches Ziel in Europa wirst Du mit dem Lufthansa-Ticket ansteuern?

*Ich möchte mit meiner Mutter im nächsten Jahr nach London fliegen. Wenn das wegen der Pandemie nicht geht, dann würden wir gern in Spanien Urlaub machen. Wir gucken, wie sich das entwickelt.*

Was hast Du empfunden, als Du als Sieger des diesjährigen Wettbewerbs ausgerufen wurdest?

*Ich wusste nicht, was ich sagen sollte. Frau Straub hat das so aufregend gemacht: erst ist sie die 20 Besten durchgegangen. Aber kurz vor dem Ende dachte ich, es wäre da noch jemand an-*

deres – und dann kam mein Bild. Da war ich ganz aufgeregt. Warst Du beim letzten Wettbewerb 2019 auch dabei?  
Ja, aber damals bin ich gar nicht in die Vorauswahl gekommen. Also hast Du Deine Zeichentechnik verbessert...  
Ja, das stimmt. Dein Bild zeigt auch einen Sonnenaufgang. Warum hast Du den gezeichnet?  
Das ist so etwas Schönes und Entspannendes.

Bist Du sehr naturverbunden?

Ja, die Natur mag ich. Ich wohne ja am Edersee.

Ich habe gehört, Du bist noch nie zuvor geflogen. Hoffentlich hast Du keine Flugangst!

Neulich bin ich mit dem ICE nach Wolfsburg gefahren. Der fuhr sehr schnell. Ich glaube, ich könnte fliegen!

Text und Fotos: LWV Hessen

Der Landeswohlfahrtsverband Hessen ist ein Zusammenschluss der Landkreise und kreisfreien Städte, dem soziale Aufgaben übertragen wurden.

• Er unterstützt behinderte, psychisch kranke und sozial benachteiligte Menschen in ihrem Alltag und im Beruf.

• Er betreut Kriegsbeschädigte, deren Angehörige und Hinterbliebene.

• Er ist Träger von Förderschulen und Frühförderstellen.

• Er ist Alleingesellschafter der Vitos GmbH, die einen wesentlichen Teil der psychiatrischen Versorgung in Hessen sicherstellt.

# Kultur im Rotkäppchenland

25. Dezember 2021 bis 1. Januar 2022

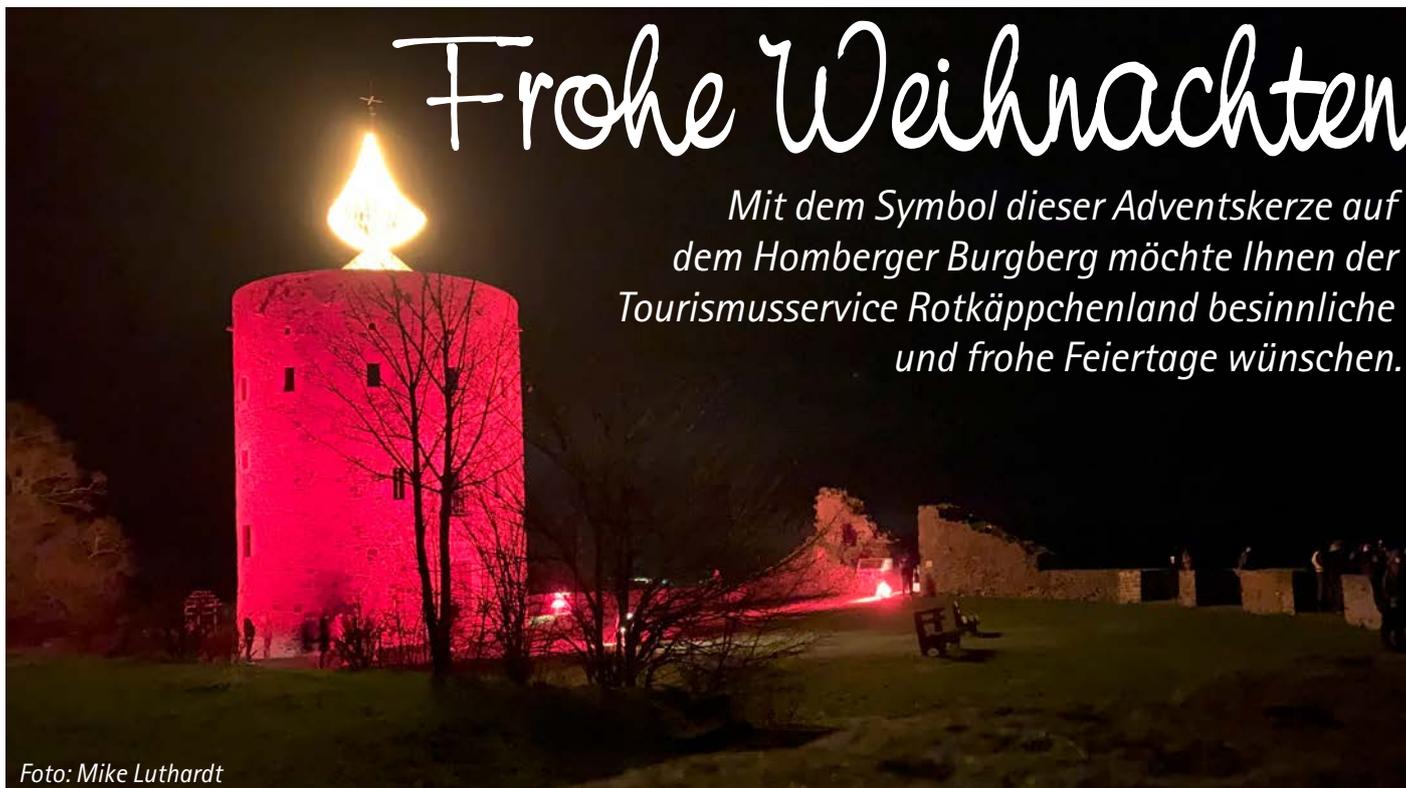


Foto: Mike Luthardt

## Frohe Weihnachten

Mit dem Symbol dieser Adventskerze auf dem Homberger Burgberg möchte Ihnen der Tourismusservice Rotkäppchenland besinnliche und frohe Feiertage wünschen.

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell, ob alle hier angegebenen Veranstaltungen stattfinden unter:

[www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen](http://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen)

### Borken

Jeden Sonntag 10–12 und 14–17 Uhr  
Die Welt des Bergbaus erleben!  
Führungen unter Tage im Besucherstollen

Führungen unter Tage im Besucherstollen führen in die Arbeitswelt der Bergleute. Viele Geräte und Maschinen werden in Aktion vorgeführt. Entdecken Sie auf Ihrem „Ausflug unter Tage“ die ganze Welt des Bergbaus. Das Besucherbergwerk führt Sie „vor Ort“ mitten in die Arbeitswelt der Bergleute hinein. Unterirdische Stollen, bergmännisches Gerät, Kumpelfänger und ein Kindererlebnisstollen – all das lässt sich unter Tage erleben. Zahlreiche Bergbauges-

räte werden Ihnen „in Arbeit“ vorgeführt. Besuchen Sie auch die Ausstellungen zur Bergbaugeschichte in den Obergeschossen. Hessisches Braunkohle Bergbaumuseum Am Amtsgericht 2-4, 34582 Borken

### Homberg (Efze)

Samstag, 25. 12. 15.00–18.00 Uhr  
Sonntag, 26. 12. 15.00–18.00 Uhr  
Adventsspaziergang in Holzhausen

In diesem Jahr öffnen die Märchen in Homberg-Holzhausen wieder ihre Türen und laden zu einem Adventsspaziergang durch Holzhausen ein.

Startpunkt: Ev. Dorfkirche Holzhausen, 34576 Homberg (Efze)

Bis 7. 1. 2022, 15.00–19.00 Uhr  
Legoausstellung in der Altstadt

Mit viel Leidenschaft und Geduld bauen die Mitglieder des Vereins Born2Brick an ihren Legoexponaten. Jetzt können einige von ihnen in Homberg bestaunt werden. Born2Brick – ein südhessischer Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, Kinder und Erwachsene für die kreative Welt der kleinen Kunststoffbausteine zu begeistern. Dies tun die Mitglieder durch eine aktive Gemeinschaft, Bauveranstaltungen, Ausstel-

lungen, Workshops und Unterstützung bei der Schul- und Jugendarbeit. Und dies alles auf ehrenamtlicher Basis.

FreiRaumStationen:

Ehem. Parfümerie Thiele am Marktplatz,  
Ehem. Schuh Koch und ehem. Schuh Schott Untergasse, 34576 Homberg (Efze)

### Niederaula

Täglich bis 31. 12., 15.00–21.00 Uhr  
Outdoor Weihnachtsgarten der ev. Gemeinschaft Aulatal

Es erwartet die Besucher ein romantischer Weihnachtsgarten mit inspirierenden Texten und Lichtern.

Ein roter Faden zieht sich von der Schöpfungsgeschichte mit der Entstehung der Welt, bis hin zur Weihnachtsgeschichte mit Jesu Geburt.

Frei zugänglich erwartet die Besucher ein Rundweg mit neun Stationen.

Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall !!!

Ev. Gemeinschaft Aulatal  
An der Mulde 4, 36272 Niederaula

Informationen zu Veranstaltungen sowie Kultur- und Freizeiteinrichtungen:  
[www.rotkaeppchenland.de](http://www.rotkaeppchenland.de)